



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht
Pressemitteilung

B 35 Huttenheim: Erkundungsbohrungen für die Brückenerneuerungen

24.04.2020

Im Auftrag des Regierungspräsidiums Karlsruhe werden ab Montag, 4. Mai 2020, Bohrarbeiten unter zwei Brücken der Bundesstraße 35 zwischen den Anschlussstellen Philippsburg-Huttenheim und Philippsburg-Rheinsheim durchgeführt. Für die Durchführung der Bohrungen und für die Probenentnahmen ist es an einzelnen Bohrpunkten erforderlich, unterhalb der Brücken verlaufende landwirtschaftliche Wege teilweise mit zu nutzen. Auf der Bundesstraße sind keine Bohrungen vorgesehen, so dass der Verkehr auf der B 35 nicht beeinträchtigt wird. Der Abschluss der Bohrarbeiten ist für Mitte Juni 2020 vorgesehen.

Es werden insgesamt 13 Bohrungen bis etwa 25 Meter Tiefe durchgeführt. So können die erforderlichen Informationen über den Untergrundaufbau und die Bodenkennwerte für die Bemessung der zu erneuernden Brücken über den Pflanzentlastungskanal und den Jägerschrittkanal erlangt werden. Das dabei gewonnene Bohrgut und die Bodenproben werden anschließend im Labor untersucht. Auf Grundlage der Bohrergebnisse wird ein geotechnischer Bericht erstellt, der für die statische Berechnung der Brücken erforderlich ist. Auf dieser Basis kann dann die Bauwerksplanung fertiggestellt werden.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe bittet die Verkehrsteilnehmer für mögliche Beeinträchtigungen auf den landwirtschaftlichen Wegen um Verständnis.

Informationen zu aktuellen Straßenbaustellen im Internet unter www.baustellen-bw.de. Die Verkehrslage in Baden-Württemberg – jederzeit und immer aktuell mit der „VerkehrsInfo BW“-App der Straßenverkehrszentrale Baden-Württemberg. Weitere Informationen zum Thema Verkehr und den Link zum kostenlosen Download finden Sie unter <https://www.svz-bw.de>.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung